

Medienmitteilung vom 2.4.2014

Erstes Film & Musik Festival der Schweiz

Mit einem abwechslungsreichen Programm präsentiert das Musikkollegium Winterthur vom 9. bis 14. Juni 2014 das erste Film & Musik Festival der Schweiz. Das Hauptprogramm beinhaltet drei Filmvorführungen, darunter die Schweizer Premiere des Stummfilms *Blancanieves* und Tom Tykwers Kinohit *Das Parfum*, musikalisch begleitet vom Musikkollegium Winterthur unter der Leitung von Ludwig Wicki. Weitere Veranstaltungen wie *Classic Comedy Heroes* in der Tonhalle Zürich und in Zusammenarbeit mit dem ewz stattkino Woody Allens *Midnight in Paris* mit anschliessendem Charleston-Tanzkurs ergänzen das Festivalprogramm. Musik und Film stehen gleichberechtigt im Zentrum und machen das neue Festival zu einem einzigartigen Erlebnis.

Filme, Musik und Interpreten

Am Donnerstag, 12. Juni, feiert *Blancanieves* Schweizer Premiere. Mit dem modernen Schneewittchen-Märchen für Erwachsene gewann Regisseur Pablo Berger 2013 zehn Goyas. Einer der Filmpreise ging an Alfonso de Vilallonga für die beste Filmmusik. Der Komponist und die original Flamenco – Gesangs- und Instrumentalgruppe aus dem Film werden in Winterthur zum ersten Mal die Aufführung live begleiten. Am Freitag wird, ebenfalls als Schweizer Premiere, die Verfilmung von Patrick Süskinds Weltbestseller *Das Parfum* gezeigt. In der erfolgreichen deutschen Filmproduktion spielt das gross besetzte Orchester samt Chor eine zentrale und den Dialogen gleichwertige Rolle. Am Samstagnachmittag begleitet das Musikkollegium Winterthur die Aufführung von Charlie Chaplins *The Kid* aus dem Jahre 1921 – ein lebendiges Erlebnis für die ganze Familie.

Im erweiterten Programm wird die Tonhalle Zürich bespielt: Am Pfingstmontag findet dort mit *Classic Comedy Heroes* der Auftakt des Festivals statt, live begleitet vom Pianisten Martin Christ. Ein weiteres Programm-Highlight ist die Vorführung von *Midnight in Paris*, Woody Allens Hommage an die Stadt Paris. Vorgängig werden die Besucherinnen und Besucher mit einem *Charleston-Tanzkurs* auf den Film eingestimmt. Im *Children's Corner* zeigen junge Komponisten und Musiker ihr Können auf neuem Terrain und präsentieren Uraufführungen komponierter Begleitmusik sowie Improvisationen zu stummen Animationsfilmen aus dem frühen 20. Jahrhundert. Abschluss des Festivals bildet eine *Podiumsdiskussion* mit den Filmmusikern Christoph Becker, Musical Director von Constantin Film, Beate Warkentien, Geschäftsführerin der Europäischen Filmphilharmonie und dem *Blancanieves*-Komponisten Alfonso de Vilallonga.

Idee und Veranstalter

Das Film & Musik Festival wird vom **Musikkollegium Winterthur** veranstaltet. Offenheit gegenüber innovativen Konzertformen, die Lancierung von erfolgreichen Jugendprojekten, aber auch höchste Qualität und Spielfreude zeichnen dieses traditionsreiche Berufsorchester aus. So liegt es nahe, dass die drei Hauptfilme mit live gespielter Original-Orchestermusik das Herzstück des Festivalprogramms bilden.

Hinter der Idee eines Film & Musik Festivals in der Schweiz stehen **Ivo Gmür** und **Thomas Pfiffner**. Die beiden verbindet eine langjährige Zusammenarbeit, dank dieser zahlreiche wie auch erfolgreiche Projekte im Bereich Film & Musik entstanden (z.B. Chaplin-Filme mit live Orchester in der Tonhalle Zürich oder „The Circus“ im Zirkus Knie). Ivo Gmür ist Geschäftsführer der Veranstalteragentur **Brothers & Sisters**, Thomas Pfiffner ist Intendant des Musikkollegiums Winterthur.

Alle Informationen und Preise auf www.film-musik-festival.ch und www.musikkollegium.ch

(Text: 3459 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Pressekontakt: Martina Hunziker, m.hunziker@musikkollegium.ch, T 052 268 15 79

CLASSIC COMEDY HEROES LAUREL & HARDY «TWO TARS» CHARLIE CHAPLIN «THE RINK» «Die Roll- schuhbahn» BUSTER KEATON «COPS»

Pfingstmontag 9. Juni **Zürich Tonhalle, Kleiner Saal** Beginn 17:00 Uhr

Dauer ca. 75 Minuten – auch für Familien geeignet!

Musik live aufgeführt von Martin Christ, Klavier (Improvisationen)

Tickets

Erwachsene CHF 26

Kinder CHF 13

Begeben Sie sich auf eine Zeitreise und erleben Sie im klassischen Konzertsaal berühmte Filmkomödien mit historisch inspirierter Klavierbegleitung: je einen Kurzfilm der wohl bedeutendsten Comedians der Stummfilmzeit, am Klavier lebendig «kommentiert». Der Schweizer Pianist Martin Christ widmet sich seit Jahren leidenschaftlich dem Thema «Film und Musik» und hat die drei Filme für diesen Aufführung aus über 60 Titeln ausgewählt. Ein Anlass für Kenner, Geniesser und Familien. Lachen erlaubt!



Festivalprogramm 2014

CLASSIC COMEDY HEROES

Pfingstmontag 9. Juni **Zürich Tonhalle, Kleiner Saal** Beginn 17:00 Uhr

BLANCANIEVES Schweizer Premiere

Donnerstag 12. Juni **Winterthur Halle 52** Türöffnung/Snack und Bar 18:00 Uhr Beginn 19:30 Uhr

DAS PARFUM Schweizer Premiere

Freitag 13. Juni **Winterthur Halle 52** Türöffnung/Snack und Bar 18:00 Uhr Beginn 19:30 Uhr

THE KID

Samstag 14. Juni **Winterthur Halle 52** Türöffnung/Snack und Bar 15:30 Uhr Beginn 17:00 Uhr

CHILDREN'S CORNER

Samstag 14. Juni **Winterthur Villa Sträußli** Türöffnung 10:00 Uhr Beginn 11:00 Uhr und 13:00 Uhr

MIDNIGHT IN PARIS – STATTKINO

Samstag 14. Juni **Winterthur Halle 52** Türöffnung/Snack und Bar 19:30 Uhr Beginn 20:30 Uhr

PODIUMSGESPRÄCH/WILD CARD

Sonntag 15. Juni **Winterthur Stadthaus** Beginn 11:00 Uhr

Infos, Tickets unter
www.musikkollegium.ch
oder
www.film-musik-festival.ch

Veranstalter
musikkollegium
winterthur

Produktion
brothers & sisters

Wir danken unseren Medienpartnern

TagesAnzeiger

Landbote

Landbote

Landbote

FILM
DUMMHEIT

CINEMAN

DER
KULTUR
BLOG

art-tv.ch

750
WINTERTHUR
Musikfestival seit 1984

In Zusammenarbeit

VORVERKAUF

Bestellung per Internet oder Telefon Musikkollegium Winterthur, Tel. 052 620 20 20 (Mo–Fr 9–12 h und 14–17 h). Online können Sie Ihre Karten platzgenau bestellen (nur Vollpreis). www.musikkollegium.ch/www.film-musik-festival.ch

Reservierte und nicht abgeholte Karten werden in Rechnung gestellt. Gekaufte Karten können nicht umgetauscht oder zurückgenommen werden. Für Postzustellung innerhalb der Schweiz verrechnen wir CHF 7.

Vorverkaufsstellen Winterthur Tourismus, BiZZ, Jelmoli Zürich City, Jecklin Musikhaus, Musik Hug

Allgemeine Hinweise Termin-, Programm- und Besetzungsänderungen bleiben vorbehalten.

Abendkasse und Türöffnung 90 Minuten vor Veranstaltungsbeginn. Wir empfehlen, frühzeitig einzutreffen. Die Plätze müssen spätestens 15 Minuten vor Beginn eingenommen werden (gilt auch am Familienkonzert für Inhaber/-innen von Platzkarten).

Anfahrt Halle 52, Katharina Sulzer-Platz Vom Hauptbahnhof Winterthur ist die Halle 52 in 5 Gehminuten oder mit dem Stadtbus Nr. 1 bis Station «Loki» erreichbar. Für Reisende mit dem Auto befinden sich Parkplätze im Parkhaus Bahnhof oder Neuwiesen (24 Stunden offen). Es wird empfohlen, mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen.

Herausgeber/Veranstalter Musikkollegium Winterthur, Rychenbergstrasse 94, 8400 Winterthur



Gestaltung: artdir.ch

Copyright©Brothers&Sisters GmbH

Liebes Publikum

Als das Bild laufen lernte, war auch die Musik schon zur Stelle. Musik und Film spielen seit Beginn der Kinogeschichte eine gemeinsame Hauptrolle. Eine Hauptrolle, die zahlreiche Entwicklungen durchlief: vom Stummfilm mit einfacher technischer Qualität und improvisierter Live-Klaviermusik bis zum heutigen Grossleinwandfilm mit raffinierten akustischen Raumeffekten.

Unser «Film & Musik Festival» zeigt drei hervorragende Filme mit grossartiger Original-Orchestermusik und lässt so ganz verschiedene Höhepunkte der Filmgeschichte Revue passieren. Charlie Chaplins «The Kid» ist ein klassischer Stummfilm, der durch Chaplins eigene Filmmusik seine wunderschöne Patina ganz aktuell und zeitgemäss erleben lässt. Mit «Blancanieves» zeigen wir die Schweizer Premiere des neuen Meisterwerkes des Regisseurs Pablo Berger – nicht nur eine moderne «Schneewittchen»-Variante für Erwachsene, sondern auch ein wunderschöner, zeitgemässer Stummfilm mit hervorragender Orchestermusik. Schliesslich «Das Parfum» als Schweizer Erstaufführung mit Orchester: Bild, Wort und Musik erfahren durch die Aufführung mit Live-Orchester neue Dimensionen – die erfolgreiche Romanverfilmung wird so zu einem neuen Gesamtkunstwerk.

Weitere Veranstaltungen ergänzen die drei Hauptfilme zu einem kleinen und feinen Festivalanlass – u.a. Stummfilme mit Live-Klaviermusik in der Zürcher Tonhalle oder der Woody-Allen-Klassiker «Midnight in Paris» mit vorgängigem Charleston-Tanzkurs. Erleben Sie Unterhaltung auf höchstem Niveau, Kultur in einer der schönsten Varianten, Film und Musik in einer wunderbaren Verbindung und in einzigartigem Ambiente!

Mit musikalisch-cineastischem Gruss

Thomas Pfiffner
Thomas Pfiffner
Intendant Musikkollegium Winterthur

Ivo Gmür
Ivo Gmür
Produzent Brothers&Sisters



BLANCANIEVES SCHWEIZER PREMIERE

Donnerstag 12. Juni Winterthur Halle 52 Türöffnung 18:00 Uhr Beginn 19:30 Uhr

Regie & Buch Pablo Berger
Musik Alfonso de Vilallonga
Filmlänge 104 Minuten
 ohne Pause

Stummfilm mit deutschen Zwischentiteln
Dirigent Ludwig Wicki
Orchester
 Musikkollegium Winterthur

Piano, Ukulele, Akkordeon
 Alfonso de Vilallonga
Flamencogruppe
Gesang Silvia Perez Cruz

Flamenco-Gitarre Chicuelo
Palmero Isaac Viguera & Jonathan Cortés

Tickets
 CHF 70/50

Der aus Bilbao stammende Filmemacher Pablo Berger gewann im vergangenen Jahr zehn der Goya-Filmpreise für sein Meisterwerk «Blancanieves» – darunter auch jenen für die beste Filmmusik.

Dank der Musik von Alfonso de Vilallonga wird «Blancanieves» zum Gesamtkunstwerk. Die herrliche Orchestermusik wird ergänzt durch eine Gesangseinlage und die original Flamenco-Instrumentalgruppe. Der Komponist wird der Aufführung persönlich beiwohnen. Ein Märchen voller Schönheit und Dramatik, Leidenschaft und Erschrecken, wie es packender nicht sein kann. Ein Schwarz-Weiss-Film, der mit Zwischentiteln und ohne Sprache auskommt und durch meisterhafte Ausnutzung von Licht und Schatten besticht. Ein unvergessliches Erlebnis!

Handlung Schneewittchen ist die Tochter eines berühmten Stierkämpfers, der nach einem Unfall im Rollstuhl landet. Die Mutter stirbt bei Schneewittchens Geburt, die böse Stiefmutter sperrt den wehrlosen Vater weg und verdammt das kleine Mädchen zu den niedrigsten Arbeiten. Nach dem Tod des Vaters kommt Blancanieves bei sieben kleinen Toreros unter, die mit einer Stierkampfshow durch das Land tingeln. Schneewittchen wird ein Star in der Arena. Das Licht ist glänzend dort, die Schatten hart, ihr Können unnachahmlich und ihre sieben kleinwüchsigen Freunde umgeben sie schützend. Doch kann sie ihrem Märchenschicksal entkommen?



DAS PARFUM SCHWEIZER PREMIERE

Freitag 13. Juni Winterthur Halle 52 Türöffnung 18:00 Uhr Beginn 19:30 Uhr

Regie Tom Tykwer
Musik Tom Tykwer, Johnny Klimek, Reinhold Heil
Filmlänge 147 Minuten
 ohne Pause

Film in Originalsprache
 Englisch mit deutschen Untertiteln

Buch Patrick Süskind
Orchester
 Musikkollegium Winterthur

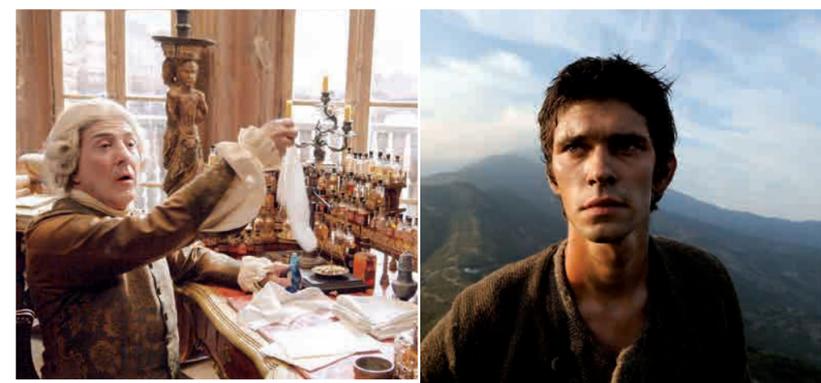
Festivaalchor
Sopran Simone Stock
Dirigent Ludwig Wicki

Tickets
 CHF 70/50

Kein Geringerer als Bernd Eichinger produzierte Tom Tykwers Verfilmung von Patrick Süskinds fesselndem Weltbestseller. Der Film zählt zu den teuersten und erfolgreichsten deutschen Filmproduktionen. In den Hauptrollen agieren der 25-jährige britische Shootingstar Ben Whishaw («My Brother Tom», «Enduring Love») neben Weltstar Dustin Hoffmann, Alan Rickman (Harry Potter) und Neuentdeckung Rachel Hurd-Wood.

Die grossbesetzte Orchestermusik spielt eine zentrale und ebenbürtige Rolle zu den Dialogen. Eine hochemotionale Buchvorlage wurde auf kongeniale Weise umgesetzt. Ein wahrlich grosses Fest für alle Sinne!

Handlung Unter unwürdigen Umständen erblickt Jean-Baptiste Grenouille (Ben Whishaw) im Jahr 1738 auf dem Pariser Fischmarkt das Licht der Welt. Sehr früh bemerkt er, dass er einen ausgeprägten Geruchssinn besitzt. Nachdem er als Jugendlicher die mörderischen Arbeitsbedingungen in einer Gerberei überlebt hat, beginnt Grenouille eine Lehre beim Parfumeur Baldini (Dustin Hoffmann). Schnell überflügelt er den Meister in der Kunst des Duftmischens, doch werden Düfte zu seiner Obsession, die ihn an den Rand der humanen Gesellschaft führt. Besessen von der Idee, menschliches Aroma zu konservieren, ermordet er ohne Skrupel junge Frauen, deren Geruch ihn betört. Das Drama nimmt seinen Lauf, als Grenouille auf dem Weg in die Parfummopolis Grasse der schönen Laura (Rachel Hurd-Wood) begegnet, die für ihn übersinnlich duftet. Während weitere unerklärliche Morde passieren, ahnt Lauras Vater (Alan Rickman) dass auch seine Tochter in höchster Lebensgefahr schwebt. Ein ungleiches Katz-und-Maus-Spiel um innige Vaterliebe und tödliche Leidenschaft.



THE KID FAMILIENFILM

Samstag 14. Juni Winterthur Halle 52 Türöffnung 15:30 Uhr Beginn 17:00 Uhr

Buch, Regie, Musik
 Charlie Chaplin
The Kid Filmlänge 60 Min.
 ohne Pause

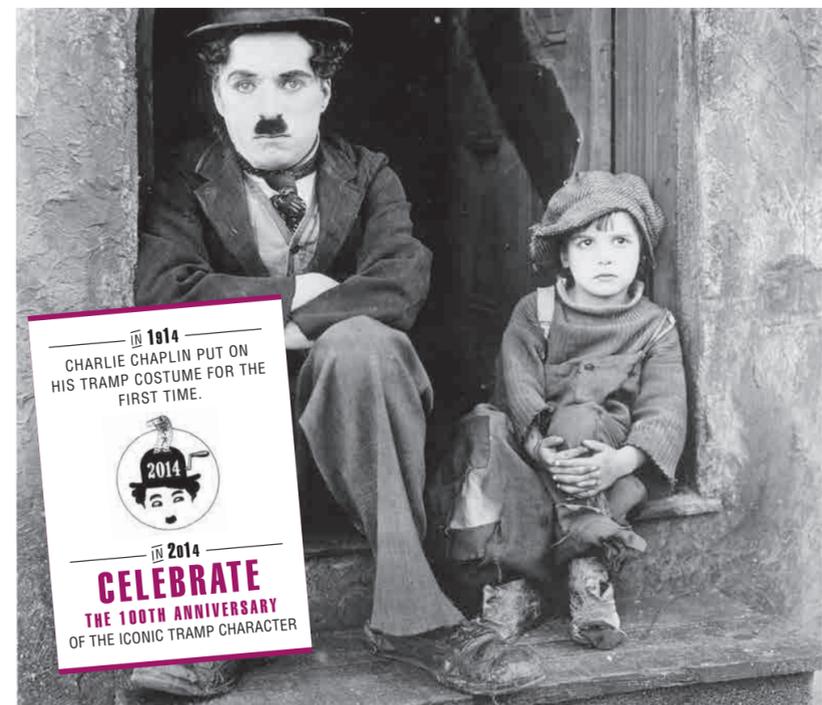
Kid Auto Races at Venice
 Filmlänge 11 Minuten
 Beide Stummfilme mit englischen Zwischentiteln

Orchester
 Musikkollegium Winterthur
Dirigent Ludwig Wicki

Tickets Eintritt frei,
 nummerierte Platzkarten
 CHF 12 (nur unter
 Tel. 052 620 20 20 buchbar)

«Der Vagabund und das Kind» ist Charlie Chaplins erster abendfüllender Spielfilm aus dem Jahre 1921. Romantik, Tragik und Gags sind gekonnt eingesetzte Elemente, die ihn zum Klassiker werden liessen. Gerade die Auf-führung mit der Original-Orchestermusik lässt den Film auch heute zu einem lebendigen und einzigartigen Erlebnis für die ganze Familie werden.

Hauptdarsteller sind ein Vagabund sowie ein Baby mit Namen John. Es wird vom Vagabunden grossgezogen und gemeinsam werden die beiden ein un-schlagbares Team. Erleben Sie Charlie Chaplin in seiner berühmten Rolle als Tramp und Jackie Coogan als dessen adoptiertes Kind. «Ein Film mit einem Lächeln – und vielleicht einer Träne.»



The Kid © Roy Export SAS

MIDNIGHT IN PARIS

Samstag 14. Juni Winterthur Halle 52 Türöffnung 19:30 Uhr

Regie Woody Allen
Darsteller Owen Wilson,
 Marion Cotillard, Rachel
 McAdams

Programm
20.00–20.30 Uhr
 Charleston-Crashkurs mit
 Ursula Ledergerber und
 Roger Frey

20.45 Uhr Filmbeginn
22.45 Uhr Tanzparty mit der
 Big Band Connection und
 DJane Hiloko

Tickets CHF 26
 Plätze unnummeriert
 Keine Vergünstigungen.

Special Guest
ewz.stattkino

Charleston-Crashkurs, Film und Tanzparty mit Live-Musik
 Paris am Morgen ist entzückend, Paris am Nachmittag bezaubernd, Paris bei Nacht ist magisch. Wollen Sie den Film mal auf andere Art geniessen? Unser Gast, das ewz.stattkino, macht es möglich! Lassen Sie sich in die goldenen 20er Jahre entführen: ein Charleston-Crashkurs vorab, ein herrlich nostalgischer Film zum Eintauchen in das Paris der 20er Jahre und die Tanz-Party danach: ein Erlebnis! Selbstverständlich ist ein passendes Outfit, um in den Glanz dieser Zeit gänzlich einzutauchen, durchaus willkommen.

Handlung Der erfolgreiche Drehbuchautor Gil begleitet seine Verlobte und ihre Eltern auf eine Reise nach Paris. Fasziniert vom Charme der Stadt, würde er am liebsten – zum Verdruss seiner Reisebegleiter – seine Hollywood-Karriere an den Nagel hängen, um seinen Roman über die 20er Jahre in Paris fertig zu schreiben. Auf seinen nächtlichen Spaziergängen wird er jeweils um Punkt Mitternacht von einem Oldtimer aufgelesen und landet auf mysteriöse Weise im Paris der 20er Jahre. Hier trifft er auf die legendäre Künstlerclique dieser Zeit und unterhält sich mit Grössen wie Ernest Hemingway und Scott Fitzgerald über seinen Roman. Woody Allen entfaltet mit dieser faszinierenden Zeitreise einen Wunschtraum, den auch das Publikum mit Vergnügen durchstreift.



CHILDREN'S CORNER

Samstag 14. Juni Winterthur Villa Sträuli Beginn 11:00 Uhr und 13:00 Uhr

Tickets
 Eintritt frei, Kollekte

Veranstalter
VILLA STRÄULI

In Zusammenarbeit mit
 Jugend beim Musikkollegium

Musikalische Leitung Andreas Nick und Simon Berz
Filmauswahl Pablo Assandri

Im kleinen Rahmen zeigen «unsere» jungen Komponisten und Musiker ihr Können auf neuem Terrain: Erleben Sie Uraufführungen komponierter Begleitmusik sowie Improvisationen zu stummen Animationsfilmen aus dem frühen 20. Jahrhundert!

THE PET (1921) A TRIP TO MARS (1924)

Musik für Kinder von und mit Kindern aus den Kompositionsklassen Konservatorium Winterthur/Zürich von Andreas Nick und den Improvisationsklassen von Simon Berz, Babadum Zug/Zürich
Musikalische Leitung Andreas Nick und Simon Berz
Filmauswahl Pablo Assandri



PODIUMSDISKUSSION – WILD CARD

Sonntag 15. Juni Winterthur Stadthaus Beginn 11:00 Uhr

Tickets Eintritt frei

In Zusammenarbeit mit
 Jugend beim Musikkollegium

Kantonsschule Bülerrain
 Winterthur

Teilnehmer der Diskussion Christoph Becker, Musical Director von Constantin Film, Beate Warkentien, Geschäftsführerin der Europäischen Filmphilharmonie, Alfonso de Vilallonga, Komponist, Niki Reiser, Filmkomponist, Musiker

Workshop Ensemble der Kantonsschule Bülerrain
Arrangements und Leitung Dimitri Käch und Andres Müller-Egli
Bearbeitung, Visualisierungen und Coaching Videogruppe André Bless